

31.07.2009 – PM 74/2009

Baustoffindustrie

## 2,6% mehr für Beschäftigte der Beton- und Fertigteilwerke Ost

**Frankfurt am Main** – Die rund 6000 Beschäftigten der Beton- und Fertigteilwerke Sachsen erhalten rückwirkend zum 1. Juli 2009 2,6 Prozent mehr Lohn, Gehalt und Ausbildungsvergütung. Das ist das Ergebnis der Schlichtung vom 28. Juli 2009. Der Tarifvertrag läuft bis zum März 2010.

„Wir sind froh, dass die schwierigen Verhandlungen doch noch ein vorzeigbares Ergebnis gebracht haben“, sagt Hans Bohnsack, IG BAU-Verhandlungsführer für die Beton- und Fertigteilwerke Ost.

Ab dem Kalenderjahr 2009 erhalten die Beschäftigten ein doppeltes zusätzliches Urlaubsgeld von 10,22 Euro pro Urlaubstag. Ab 2010 werden zudem die vermögenswirksamen Leistungen auf 26,60 Euro pro Monat verdoppelt.

(666 Zeichen)